

„Spätlese“ Lay überrascht Gäste mit einem Generationen-Special!

Bei ihrer Jubiläumssitzung an Schwerdonnerstag (8. Februar 2018) überraschten die Möhnen der „Spätlese“ Lay ihre Gäste mit einer wunderschönen und neuen Idee: Ein musikalisches, tänzerisches, vielseitiges und buntes Potpourri aus 66 Jahren der Layer Möhnen. „Generationentanz“ war das Zauberwort und zauberhaft begann sie, die tolle Show, ein Highlight mit 50 Aktiven im Alter von drei bis 83 Jahren.

Die 1. Vorsitzende Viktoria Kist-Alsbach moderierte eine Zeitreise durch 6 x 11 Jahre MC „Spätlese“ Lay in einer Möhnen-Uniform-Modenschau der letzten 66 Jahre. Die „Weinbergspflänzchen“, 15 an der Zahl, daß süßeste und jüngste, was die Möhnen zu bieten haben, machten den Anfang und begann die Zeitreise in die 1960ziger mit einem bunten Lollypop-Tanz. Das Möhnen verwandlungsfähig sind, bewiesen fünf Damen, die mit einer perfekten Y.M.C.A. Performance die 1970ziger präsentierten.

Mit „Modern Talking“ ging es in die 1980ziger und in den 1990zigern rockten die „Spice Girls“ der Möhnen in authentischen Outfits mit ihrem Song „Wannabe“ die Bühne. Stimmungsvoll ging es mit „DJ Ötzi“ und einer „Anton aus Tirol“-Choreographie in das neue Jahrtausend, bevor sage und schreibe fünf Möhnen mit insgesamt stolzen 392 Jahren ihr Können unter Beweis stellten und mit ihrer Tanzdarbietung die Reise ins hier und jetzt darboten.

Alles in allem war der Jubiläums-Generationentanz vom Möhnenclub „Spätlese“ Lay ein phantastischer Programmpunkt, eine super Show, bei der die Gäste in der ausverkauften Legia-Halle, aber auch die 50 Mitwirkenden Möhnen viel Spaß hatten.

Neben phantastischen Showtänzen, Büttenreden, Solotanz, Zwiegesprächen und dem Besuch der Koblenzer Tollitäten ist dieser kleine Einblick in den Generationentanz nur einer von vielen tollen Programmpunkten, den die Sitzungspräsidentin Katrin Bernhardt dem begeisterten Publikum präsentierte.

Quelle und Foto: Möhnenclub „Spätlese“ Lay e.V.